Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: - (1943)

Heft: 9

Artikel: Volksreisetage der Rhätischen Bahn

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-773434

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

UNIVERSITÉ DE LAUSANNE

Cours de français

Ecole de français moderne

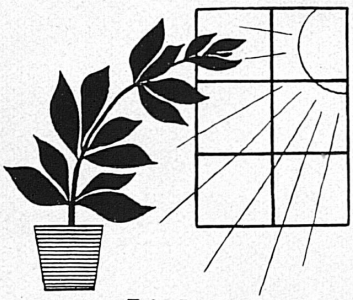
Enseignement théorique:
Cours de littérature française.

Enseignement pratique:
Lecture expliquée, grammaire et syntaxe, stylistique, prononciation (phonétique), composition et traduction.

Tout porteur du «Primarlehrerdiplom» peut être immatriculé à cette école.

Au bout de deux semestres:
Certificat d'études françaises.

Demander le programme des cours au Secrétariat de l'Université



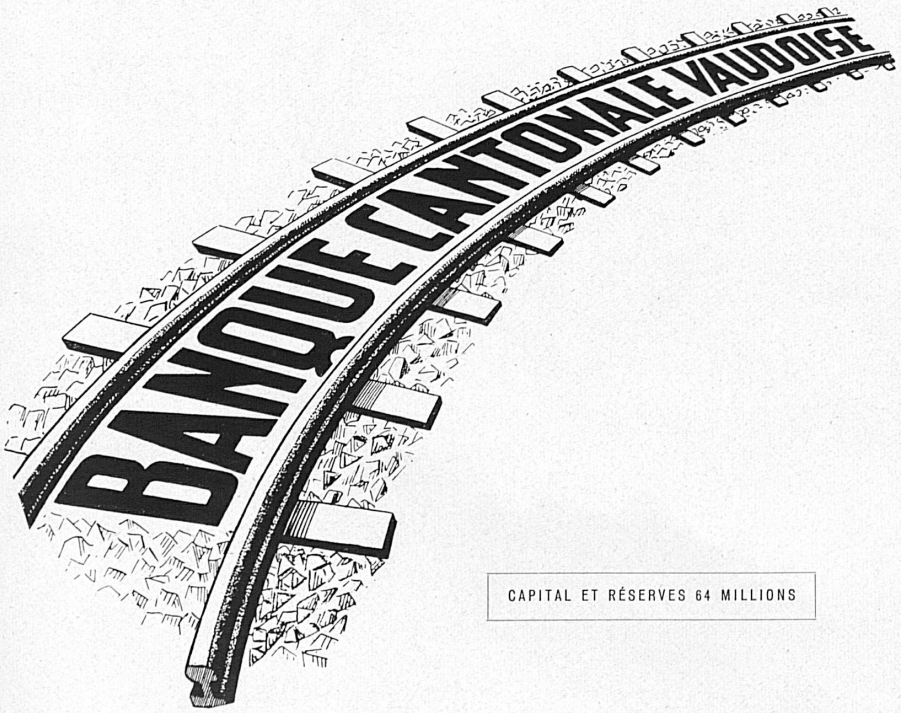
Lichthunger...

Seht die Zimmerpflanzen! Wie sie ihre Zweige und Blätter freudig dem einfallenden Lichte zuwenden! Die Natur ist lichthungrig! Auch der Mensch lebt auf, wenn freundliche Helle ihn umgibt!

LUXRAM Deca
INNENMATTIERT

... Ihren Augen zuliebe!

LICHT A.G. GOLDAU



CAPITAL ET RÉSERVES 64 MILLIONS

Etablissement officiel fondé en 1845, met ses services à la disposition de la clientèle, à LAUSANNE et ses agences dans le canton de Vaud.

Musikformen der Orgelliteratur. Mitwirkend: Orchesterverein Oerlikon. **25.** Herbst-Regatta des Zürcher Regatta-Vereins. **26.** Zürichsee-Stafette und Läuferkriterium. – Albisgütli: Eidg. Match-Meisterschaftsschießen. – Neumünster: Satus-Läuferkriterium. – Fußballspiel Nationalliga Graßhoppers/Young-Boys. **27.** Tonhalle: Kammerkonzert. Ausführende u. a.: Anna Gertrud Huber, Daniel Witschi, May Bréguet, Elisabeth Strehler (u. a. J. S. Bach: Konzerte für drei und vier Klaviere). **September bis Mitte Oktober.** Kunstgewerbemuseum: Ausstellung von Schülerarbeiten der Kunstgewerbl. Abteilung der Gewerbeschule Zürich.

Fahrvergünstigung für den Besuch des «Comptoir Suisse»

Den Besuchern des «Comptoir Suisse» in Lausanne wird eine Fahrvergünstigung in der Weise gewährt, daß die vom 9. bis 26. September 1943 nach Lausanne gelösten gewöhnlichen Billette für einfache Fahrt nach Abstempelung im Comptoir zur Rückfahrt nach dem Abgangsbahnhof berechtigen. Die Gültigkeitsdauer dieser Billette beträgt 6 Tage, jedoch mit der Einschränkung, daß die am 24., 25. und 26. September gelösten Billette nur bis und mit 28. September zur Rückfahrt gültig sind.
Die Fahrvergünstigung wird nur für Strecken gewährt, für die der gewöhnliche Fahrpreis einfacher Fahrt (ohne Schnellzugzuschlag) mindestens Fr. 2.80 in zweiter Klasse und Fr. 2.– in dritter Klasse beträgt, oder wenn für Strecken, für die der Fahrpreis niedriger ist, diese Mindestfahrpreise bezahlt werden.
Auf dem Schnellzugzuschlag wird keine Ermäßigung gewährt; er ist für die Hin- und Rückfahrt voll zu bezahlen.

Volksreisetage der Rhätischen Bahn

Der Frühherbst ist eine besonders schöne Jahreszeit für Reisen im Bündnerland. Um zahlreichen Freunden Graubündens einen Herbstausflug ins Land der 150 Täler zu erleichtern, gibt die Rhätische Bahn auch dieses Jahr wieder zweimal spezielle Wochenendkarten aus, und zwar am **11. und 12. September** und am **2. und 3. Oktober.** Die am Samstag gelösten Karten gelten jeweils am Samstag und Sonntag oder am Samstag und Montag. Die am Sonntag gelösten Karten gelten Sonntag und Montag für beliebige Fahrten auf dem ganzen Netz der Rhätischen Bahn. Einschließlich der Strecken Chur-Arosa und Bellinzona-Mesocco, gewähren folgende Anschluß-Bahnen den Inhabern der Wochenendkarten spezielle Vergünstigungen: Bernina-Bahn, Davos-Parsenn-Bahn, Davos-Schatzalp-Bahn, Furka-Oberalp-Bahn und Muottas-Muraigl-Bahn. Die Karten sind erhältlich auf allen Stationen der Rhätischen Bahn, auf den SBB-Stationen, Zürich HB, Zürich Enge, Winterthur HB, Rüti (Zürich), Thalwil, Wädenswil, Rapperswil, St. Gallen HB, Rorschach Hafen, Heerbrugg, Altstätten (St. G.), Buchs (St. G.), Sargans, Ziegelbrücke, Glarus, Bad Ragaz, Maienfeld; auf der Bernina-Bahn-Station Poschiavo; auf der Furka-Oberalp-Station Andermatt.

Paßwanderungen — ein Sport des Spätsommers

Wenn die Insolation im Hochgebirge ihren Höhepunkt überschritten hat und mäßigere Stärkegrade annimmt, kann der Bergwanderer noch müheloser große Tourenprogramme ausführen. Und da ist es ja gar nicht gesagt, daß jede Tour zu ihrem Ausgangspunkt zurückkehren muß. Ist es nicht ganz besonders reizvoll, zu Fuß in eine ganz andere Talschaft, in einen ganz neuen geographischen Bereich zu gelangen? Die Schweizer Alpenpässe, die einst dem internationalen Reiseverkehr und dem Warentransport dienten, sind wie gemacht für Entdeckungsreisen. Sie helfen uns, in intime Bezirke der Geographie einzudringen; sie zeigen uns, wie die großen Talschaften, die wir meist nur für sich allein betrachten, einander benachbart sind, und sie bestätigen uns in immer neuer, oft überraschender Form, daß hinter den Bergen auch Leute wohnen. Es gibt berühmte Paßstraßen, die mit ihren Kunstbauten und zahllosen Kehren an sich schon Sehenswürdigkeiten sind, und es gibt Pässe mit einfachen Fahrsträßchen und solche mit Pfaden, die völlig im einsamen Landschaftsbild aufgehen. Die Einsamkeit – das ist das große Erlebnis, das uns eine Paßwanderung zu schenken vermag. In einsamer, erfrischender Höhe erleben wir den Wandel der Horizonte. Wir sehen, wie die Berge sich neigen, um uns einen leicht gangbaren Durchlaß zu gewähren, und wir genießen den Anstieg zu unwirtlichen Höhen, da wir gewiß sind, daß jenseits der Berge die Gastlichkeit ebenfalls zu finden ist, die uns die Einkehr angenehm macht. nr.